



Jahresabschlussanalyse

Sichern Sie sich fundierte Kenntnisse in der Analyse von Abschlusszahlen.

Ob Bonitätsprüfungen von Kreditgebern, Kauf- bzw. Verkaufsentscheidungen oder „nur“ zur Wettbewerbsbeobachtung: Für die Analyse eines Jahres- bzw. Konzernabschlusses sind profunde Kenntnisse in der Analyse von Abschlusszahlen unerlässlich. In diesem Seminar lernen Sie praxisnah anhand von Auszügen aus aktuellen Jahres- und Konzernabschlüssen nach IFRS und HGB, wie Sie sich schnell ein Bild von der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage eines Unternehmens machen. Sie erkennen Ermessensspielräume, können sachverhaltensgestaltende Maßnahmen ergreifen, eine zielgerichtete Bilanzpolitik betreiben sowie eine quantitative und qualitative Abschlussanalyse durchführen.

Seminarinhalt

1. Analyse der Vermögenslage: Bilanz und Eigenkapitalspiegel
 - Welche Ermessensspielräume bestehen bei der Bilanzierung von immateriellen Vermögenswerten, Sachanlagen, Vorräten, Beteiligungen und sonstigen finanziellen Vermögenswerten?
 - Wie erkennt man stille Lasten, potenzielle Überbewertungen und erforderlichen Abwertungsbedarf bei diesen Vermögenswerten?
 - Welche Informationen liefert ein Eigenkapitalspiegel?
2. Analyse der Finanzlage: Bilanz und Kapitalflussrechnung
 - Welche Ermessensspielräume bestehen bei der Bilanzierung von Pensions- und sonstigen Rückstellungen? Wie erkennt man stille Lasten und latente Risiken bei diesen Positionen?
 - Wie bekommt man einen Einblick in die Fälligkeitsstrukturen von bilanzierten und noch nicht bilanzierten finanziellen Verbindlichkeiten?
 - Wie erkennt man Risiken aus Leasingvereinbarungen?
 - Wie analysiert man eine Kapitalflussrechnung?
3. Analyse der Ertragslage: Gewinn- und Verlustrechnung sowie Gesamtergebnisrechnung
 - Welche Ermessensspielräume ergeben sich bei der Umstellung vom Gesamtkosten- auf das Umsatzkostenverfahren?
 - Umsatzrealisierung – das unbekannte Thema: Wann? Wie viel?
 - Welche Ermessensspielräume bestehen bei der Bilanzierung von latenten Steuern?
 - Gesamtergebnisrechnung – Wann bucht man an der GuV vorbei?
4. Weitere Erkenntnisquellen: Anhang, Lagebericht und Prüfungsbericht
 - Wo und wie findet man zentrale Risiken in der Berichterstattung im Anhang?
 - Auf welche Chancen und Risiken sowie Prognosen muss im Lagebericht eingegangen werden?
 - Wie versteht man die „Sprache“ eines Prüfungsberichts und die darin enthaltenen Hinweise?
5. Welche Finanzkennzahlen in der Jahresabschlussanalyse notwendig sind: Bewertung von Rentabilität, Liquidität und Stabilität

Ihr Seminarnutzen

- **Abschlusszahlen perfekt analysieren**
- **Ermessensspielräume erkennen**
- **Bilanzpolitik zielgerichtet betreiben**

Termine

28. – 29. März (SDO)
 22. – 23. Juni (STA)
 19. – 20. Oktober (SDO)

Ort

SDO – Dormero Hotel, Stuttgart
 STA – Hotel Vier Jahreszeiten,
 Starnberg

Seminargebühr

EUR 1.585,-

Trainer

Carsten Ernst, WP, StB
 Peter Richter, WP, StB

Weitere Informationen auf unserer
 Website unter Seminar-Nr. IAF.3

